

## Kein Zimmerservice für die Bienen

**"Give Bees A Chance" – ARCOTEL-Gäste helfen den österreichischen Wild- und Honigbienen und spenden die Summe an MUTTER ERDE**

*Wien, 14. April 2016* – Eine Spendenaktion der besonderen Art organisierte ARCOTEL Hotels: Kurzzeitgäste der Hotelgruppe, die während ihres Aufenthalts auf ihre Zimmerreinigung verzichten, können so mit den eingesparten Mitteln Bienenschutzprojekte in ganz Österreich ermöglichen. Bereits 17.000 Euro wurden für die wichtigen Bestäuber gesammelt. Die gesamte Summe wird an die ORF-Initiative MUTTER ERDE gespendet.

"Tausende Gäste haben bereits an unserer Aktion teilgenommen, das freut mich sehr! Ich bedanke mich bei allen für die tolle Mithilfe. Wegen des großen Erfolgs haben wir diese Aktion 2016 verlängert und werden damit auch heuer einen wertvollen Beitrag zur Rettung der Bienen spenden. Das Thema Nachhaltigkeit ist uns sehr wichtig und wir sehen es als besondere Verantwortung. Unter dem Motto 'Kleine Schritte, große Erfolge' setzen wir verschiedene wirkungsvolle Maßnahmen", erklärt Dr. Renate Wimmer, Eigentümerin der Unternehmensgruppe ARCOTEL.

Die ARCOTEL Unternehmensgruppe positioniert sich mit derzeit 11 Hotels in Österreich, Deutschland und Kroatien in der Business- und Stadthotellerie. Das familiengeführte Unternehmen, gegründet 1989 in Wien, legt besonderen Wert auf ein persönliches und individuelles Umfeld mit internationalem Standard und Top-Qualität.

„Geht's den Bienen gut, geht's uns allen gut“, findet auch Maggie Entenfellner, Tierschutzexpertin und Moderatorin der Sendung „Zurück zur Natur“. „Aktionen wie diese sind es, die den Menschen vor Augen führen, dass schon mit kleinen Maßnahmen viel erreicht werden kann. Denn die Bienen brauchen dringend Hilfe, und sie sind nicht zuletzt ein ganz wichtiger Faktor für unsere Nahrungsproduktion.“

Mit den Einnahmen aus Spenden und Sponsoring setzt MUTTER ERDE jedes Jahr Projekte zum jeweils aktuellen Jahresthema um. Zum Schwerpunkt Bienen (2015) wählte der ExpertenInnenbeirat eine Reihe von Projekten aus, die Dank der Spenden in Auftrag gegeben werden konnten. Bereits abgeschlossen ist das Projekt „Natur verbindet“ des Österreichischen Naturschutzbunds, im Zuge dessen mehr als 2,5 Millionen Quadratmeter neuer Blühflächen und somit Nahrung für die Bienen geschaffen wurden. In der Steiermark errichtete der Naturschutzbund für MUTTER ERDE und die Bienen Wildbienenhotels in der Steiermark und schaffte damit wichtigen Unterschlupf für die Wildbienen. Ein weiteres Projekt der Umweltinitiative MUTTER ERDE, das in Kooperation mit BEESupport umgesetzt wird, richtet

sich an die junge Zielgruppe: BEEwusstseinsbildung am Schulhof setzt bewusstseinsbildende Maßnahmen und Aktivitäten an Schulen um. Die Umweltberatung errichtet gemeinsam mit jungen Menschen Bienen-Tankstellen in Wien, die auch bei sozial-ökonomischen Betrieben käuflich erwerbbar sind.

Aktuellster Projektzugang ist ein Forschungsprojekt das in Kooperation mit dem Naturhistorischen Museum umgesetzt wird. Dabei werden Bienen mittels DNA- Barcoding erfasst und so leichter identifizierbar gemacht. 75 Bienenarten können mithilfe der MUTTER ERDE Spenden identifiziert werden. „Über die rund 700 Bienenarten in Österreich ist viel zu wenig bekannt. Mit diesem Projekt schaffen wir wichtige Grundlagen für den Schutz der Wildbienen. Denn nur was man kennt kann man auch schützen“, so Hildegard Aichberger, Geschäftsführerin der Initiative MUTTER ERDE. Mehr Information über die Projekte von und für MUTTER ERDE auf [muttererde.at](http://muttererde.at).

2015 drehte sich bei MUTTER ERDE alles um die Wildbienen, Honigbienen und Co. Mit einer Vielzahl von Aktivitäten, allen voran einer ORF-Schwerpunktwoche von 20. bis 26. Juni 2015 wurde auf die dramatische Situation der rund 700 in Österreich lebenden Wildbienenarten wie auch der Honigbiene aufmerksam gemacht. Mehr als 4 Mio. ÖsterreicherInnen verfolgten den Schwerpunkt im Fernsehen, insgesamt 200 Beiträge waren es insgesamt in Fernsehen, Radio und im Web. Bei der größten Wildbienenvolkszählung Österreichs wurden mehr als 95.000 Bienen auf den heimischen Wiesen gezählt.

Die Initiative MUTTER ERDE wurde 2014 vom ORF und den führenden Umwelt- und Naturschutzorganisationen Österreichs ins Leben gerufen. Sie wird vom Verein „Umweltinitiative Wir für die Welt“ getragen, das sind der ORF, der Alpenverein, BirdLife, GLOBAL 2000, Greenpeace, Naturfreunde, Naturschutzbund, der VCO und der WWF. Gemeinsames Ziel ist es, Nachhaltigkeit zum Thema zu machen, zu informieren und Spenden für Umweltschutzprojekte zu sammeln. Die Vergabe der Projektmittel erfolgt durch den MUTTER ERDE ExpertInnenbeirat.

Neben ARCOTEL Hotels wird MUTTER ERDE auch von der Kronen Zeitung, easybank und Tchibo/Eduscho unterstützt. MUTTER ERDE dankt allen Partnern!

Für die Initiative kann über das Spendenkonto bei der easybank, dem Bankpartner von MUTTER ERDE, gespendet werden: IBAN: AT86 1420 0200 1200 0007. MUTTER ERDE ist Trägerin des Spendengütesiegels, alle Spenden sind steuerlich absetzbar. Mehr Informationen unter [www.muttererde.at](http://www.muttererde.at).

**Fotos finden Sie unter <https://www.muttererde.at/presse/> zum Download.**

**Rückfragen & Kontakt:**

Pressekontakt MUTTER ERDE:  
Hildegard Aichberger  
Geschäftsführung Initiative MUTTER ERDE  
T +43 664 627 85 21  
E hai@muttererde.at

PRESSEKONTAKT ARCOTEL Hotels:  
BIRGIT KOLLER-BOEHM, Bakk. phil.  
PR & Communications Manager  
T +43 1 485 5000-36  
E birgit.koller-boehm@arcotelhotels.com  
www.arcotelhotels.com